



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Walter E. Crum an Adolf Erman

Crum, Walter E.

Bristol, 03.09.1924

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-70227](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-70227)



3. 9. 24

CLARENDON HOTEL,

Telephone No. 285,

Proprietors: Trust Houses, Ltd.

R.A.C. & A.A.

OXFORD.

Mein lieber Egon - Ihre Karte kam am
morgen an, als ich gerade weggehen wollte;
erst heute konnte ich dazu, Ihnen dafür zu
danken und meine große Freude auszu-
sprechen, das es Frau Egon besser geht.
Was war das für eine schreckliche Zeit,
die Sie da durchzumachen gehabt haben!
Vom Herzen hoffe ich, die Genesung geht
jetzt glatt vor sich über. Bitte, sie von
mir schönsten zu grüßen. Meine Frau würde
für mich schreiben.
Was Sie da von Exerziermitteln ist
nicht interessant. Offen habe ich mich
gefragt, wo die Verschiedenheit in der

beiden Dialekten herkäme.

Man sollte sich ja mehr mit Etymologien befassen.

Allernochmals ich fühle mich wenig dazu befähigt und

überhaupt ein lieber Diwan, der ^{neon} viel Selbste

daran gelüftet hat — der aber zugleich

bei Anfragen ~~ist~~ doch etwas unerschämmt ist.

Er benutzt einfach mein Material mir aus,

so dass ich öfters versucht bin seine

wirgen Bitten einfach zu verweigern.

Hierbei bin ich gekommen, um mein sehr altes

Ortel — Bruder meines Vaters — zu besichtigen,

der in dem Ortel wohnt.

Mit vielen Grüßen und Wünschen

Krieger